



Veranstaltung

## Blauer Wasserstoff: Katalysator oder Stolperstein für eine klimaneutrale Wasserstoffwirtschaft?

*Fachgespräch und Vorstellung Diskussionspapier*

**Präsenz-Veranstaltung am Dienstag, 25. Juni 2024 von 09:30-11:00**

*Ort: Tagungshotel Aquino, Hannoversche Str. 5B, 10115 Berlin.*

Die **Bundesregierung** hat mit der Fortschreibung der nationalen Wasserstoffstrategie im Sommer 2023 angekündigt auch **blauen Wasserstoff für eine Übergangszeit in Deutschland zuzulassen und dessen Nutzung finanziell zu fördern**. Die Argumentation der Bundesregierung ist, dass blauer Wasserstoff benötigt wird um den neu aufkommenden Wasserstoff Bedarf insbesondere zur Dekarbonisierung von Schlüsselsektoren zu decken und so die technologische Umstellung auf Wasserstoff frühzeitig zu ermöglichen. Gleichzeitig soll dies als Katalysator für den Hochlauf grünen Wasserstoffs dienen, wenn die Nachfrage nach klimafreundlichem Wasserstoff schnell steigt und zugehörige Infrastruktur aufgebaut wird.

Die Zulassung, Förderung und Nutzung von **blauem Wasserstoff droht aber, den beiden gesetzten Zielen** – der Dekarbonisierung von Schlüsselsektoren und der Unterstützung des Hochlaufs grüner Wasserstoff-Produktion – **genau entgegenzuwirken**. So kann die Konkurrenz mit blauem Wasserstoff den **Hochlauf grüner Wasserstofftechnologien hemmen**. Außerdem können von blauem Wasserstoff ohne strengste Qualitätsanforderungen erhebliche **Treibhausgasemissionen** ausgehen und schlussendlich kann dessen Nutzung zu einer Verstärkung und Verfestigung der **Abhängigkeit** und Nutzung von fossilem **Erdgas** führen (Lock-ins).

Im **Fachgespräch zwischen Politik, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Industrie** sollen diese Gefahren aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet werden und die Diskussion über **Lösungsansätze und Regulierungsaufgaben für die Bundesregierung** zur Abwehr dieser Gefahren auf die nächste Ebene gehoben werden. Im Zentrum der Diskussion soll dabei die Frage stehen, ob blauer Wasserstoff tatsächlich als Katalysator für eine klimaneutrale Wasserstoffwirtschaft wirken kann oder ob er dieser doch als Stolperstein entgegenwirkt.

### [ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG](#)

#### Vorläufige Agenda

09:00 – 09:30	<i>Ankommen bei Kaffee und Tee</i>
<b>09:30 – 09:35</b>	<b>Begrüßung und Einführung</b>
<b>09:35 – 09:50</b>	<b>Vorstellung Diskussionspapier</b> Blauer Wasserstoff: Katalysator oder Stolperstein für eine klimaneutrale Wasserstoffwirtschaft <i>Simon Schreck, Referent für Wasserstoff und Klimaneutralität bei Germanwatch</i>
<b>09:50 – 10:00</b>	<b>Impuls:</b> Perspektive auf blauen Wasserstoff aus Norwegen <i>Aled-Dilwyn Fisher, North Sea Senior Researcher bei Oil Change International</i>
<b>10:00 – 11:00</b>	<b>Fachgespräch mit den folgenden Expert:innen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Christian Maaß, Abteilungsleiter für Wärme, Wasserstoff und Effizienz im BMWK</li><li>▪ Dr. Christiane Averbeck, Geschäftsführende Vorständin Klima-Allianz Deutschland e.V. und Mitglied im Nationalen Wasserstoffrat</li><li>▪ Dr. Matthias Deutsch, Programmleiter Wasserstoff bei Agora Energiewende</li><li>▪ Gerrit Riemer, Leiter Hydrogen Economy, thyssenkrupp Steel</li></ul>
11:00 - ...	<i>Gelegenheit zu weiterem Austausch und Networking</i>